
 UNIVERSITÄT PADERBORN
Die Universität der Informationsgesellschaft


Prüfungen im Staatsexamen Herbst 2018

28.06.2018
Prof. Dr. Christian Harteis
Institut für Erziehungswissenschaft

 UNIVERSITÄT PADERBORN
Die Universität der Informationsgesellschaft


Prof. Dr. Christian Harteis / Dr. Michael Golle
Institut für Erziehungswissenschaft

Mündliche Prüfung (Abschlusskolloquium)

 Vorgaben durch die Prüfungsordnung

- Prüfung bezieht sich auf die Inhalte des gesamten Moduls
- Prüfungszeit: 45min (für beide Prüfungen)

„Durch die mündlichen Prüfungen soll festgestellt werden, ob der Prüfling Zusammenhänge der Prüfungsgebiete erkennt und darstellen kann sowie spezielle Fragestellungen in diese Zusammenhänge einzuordnen und zu beantworten vermag.“


UNIVERSITÄT PADERBORN
Die Universität der Informationsgesellschaft

Prof. Dr. Christian Harteis / Dr. Michael Golle
 Institut für Erziehungswissenschaft


Mündliche Prüfung

Anforderung

- Zusammenhänge zwischen Themengebieten erkennen
- Fragestellungen in Zusammenhänge einordnen
- Fragestellungen beantworten

→ Prüfungsgespräch – KEIN Referat oder Vortrag
 → Über den Tellerrand hinaus blicken

- Tipp: Bilden Sie zur Vorbereitung Lerngruppen!


UNIVERSITÄT PADERBORN
Die Universität der Informationsgesellschaft


Prof. Dr. Christian Harteis / Dr. Michael Golle
 Institut für Erziehungswissenschaft

Mündliche Prüfung

Weiteres Vorgehen

- Mitteilung zweier Themenbereiche bis spätestens 15.8. per Mail an das Sekretariat:
 - Gewählte Themenbereiche
 - Literaturgrundlage (ca. 150 Seiten erz.-wiss. Literatur pro Thema)
- Einsendung eines Thesenblatts/einer Gliederung spätestens eine Woche vor der Prüfung (wenigstens 6 Thesen pro Themenbereich)
- Thesen sind knapp formulierte Behauptungen, die sich vor dem Hintergrund theoretischer Überlegungen und empirischer Befunde begründen lassen.
- Belegen Sie die Thesen mit der von Ihnen gelesenen Literatur (Quellenangaben auf dem Thesenpapier!).

Mailadresse: christiane.mueller@upb.de


 UNIVERSITÄT PADERBORN
Die Universität der Informationsgesellschaft

Prof. Dr. Christian Harteis / Dr. Michael Goller
Institut für Erziehungswissenschaft

Mündliche Prüfung

•••• Folgende Themen prüfe ich nicht:

- Unterrichtsstörungen
- Konflikte im Unterricht / Gewalt an Schulen
- Klassenführung

 UNIVERSITÄT PADERBORN
Die Universität der Informationsgesellschaft

Prof. Dr. Christian Harteis / Dr. Michael Goller
Institut für Erziehungswissenschaft

Mündliche Prüfung

•••• Folgende Themen schlage ich vor:

- Unterricht als Wissenserwerb
- Theorien der Motivation und ihre Bedeutung für Unterricht
- Konstruktivismus als didaktisches Paradigma
- Die kompetente Lehrkraft
- Subjektive Auffassungen und ihr Einfluss auf schulisches Lernen
- Lernen aus Fehlern
- Die Bedeutung von Lernstrategien für Unterricht
- Evaluation und Qualität von Unterricht
- Bildungsbenachteiligung


 Mündliche Prüfung


 Prüfungsliteratur

- Literaturvorschläge auf unserer Homepage: www.upb.de/bm
- Literatur ist großenteils elektronisch zugänglich über den eSemesterapparat „Forschungskolloquium“ (Zugang: „harteis_student“)


 Schriftliche Prüfung (Klausur)


 Vorgaben durch die Prüfungsordnung

- Prüfung bezieht sich auf Modul E (außer Lehramt BK)
 - Lehramt BK: Modul B oder D (für das nicht der LN erbracht wurde)
 - Aufgabenstellung wird NICHT abgesprochen
 - Bearbeitungszeit: 4 Stunden
- „Die Aufgaben sind so zu stellen, dass bei der Bearbeitung grundlegende Kenntnisse zur Thematik der entsprechenden Lehrangebote und zur Methodik des Faches sowie die Fähigkeit nachgewiesen werden können, Wissen im Sinne der gestellten Aufgabe anzuwenden“ (14 Abs. 2 LPO).

Schriftliche Prüfung

Anforderung

- Die Aufgabenstellung erfordert eine spontane Anwendung systematischen Wissens auf eine Problemstellung
 - Die Aufgabenstellung erfordert grundlegende Kenntnisse zum Prüfungsthema
 - Die Aufgabenstellung erfordert Methodenkenntnis zum Prüfungsthema
- Die „Vorbereitung“ eines Klausurtextes ist wenig hilfreich
- Aufgabenstellung wird wohl mehrere Teilaufgaben umfassen

Schriftliche Prüfung

Weiteres Vorgehen

- Mitteilung des gewählten Themenbereiches bis 20.7. per Mail an das Sekretariat:
 - Gewählter Themenbereich
 - Literaturgrundlage (mind. 250 Seiten erziehungswiss. Literatur)
- Mailadresse: christiane.mueller@upb.de


 Schriftliche Prüfung


 Folgende Themen prüfe ich nicht:

- Unterrichtsstörungen
- Konflikte im Unterricht / Gewalt an Schulen
- Klassenführung


 Schriftliche Prüfung


 Folgende Themen schlage ich vor:

- Unterricht als Wissenserwerb
- Theorien der Motivation und ihre Bedeutung für Unterricht
- Konstruktivismus als didaktisches Paradigma
- Die kompetente Lehrkraft
- Subjektive Auffassungen und ihr Einfluss auf schulisches Lernen
- Lernen aus Fehlern
- Die Bedeutung von Lernstrategien für Unterricht
- Evaluation und Qualität von Unterricht
- Bildungsbenachteiligung

Literaturvorschläge auf unserer Homepage: www.upb.de/bm

Literatur ist größtenteils elektronisch zugänglich über den eSemesterapparat „Forschungskolloquium“ (Zugang: „harteis_student“)

Berufskolleg: Modulabschlussprüfung

Zwei Prüfungsteile:

- Allgemeiner Teil: Grundlegende Inhalte des Moduls
 - Themenschwerpunkt (aus Modulkatalog wählbar)
 - Berufsbildungsforschung
 - Beruf und Beruflichkeit
 - Professionalisierung des Lehrberufs
 - Makrodidaktische Grundfragen beruflicher Bildung
 - Mikrodidaktische Grundfragen – Lehr-Lern-Forschung – Unterrichtsforschung
 - Das Duale System
 - Das Übergangssystem
 - Schriftlich (4 Stunden) oder mündlich (45min, zwei Prüfungsteile)
 - Themen- und Literaturwahl bis 15.8. per Mail an christiane.mueller@upb.de
-